



## Präsident Paul Dummermuth

Was nur ist los mit unserem Armbrust-Schiesssport? In den Vorständen der Sektionen und Verbänden klaffen Lücken und sogar unser Dachverband, der EASV, muss ohne Schützenmeister auskommen. Und trotzdem werden die vollen Leistungen und Angebote erwartet.

Wie soll und kann es weiter gehen? Eine klare Antwort oder Lösung habe ich auch nicht parat.

Eines weiss ich aber mit Bestimmtheit: Nur die Schützinnen und Schützen, die Verbands-Mitglieder, können dieses Problem lösen. Sie stehen in der Pflicht. Es sollte für sie eine Selbstverständlichkeit sein, dass sie sich für die Vorstands-Ämter zur Verfügung stellen, damit wir auch in Zukunft unseren schönen Sport sorglos ausüben können.

Den Bewerberinnen und Bewerbern für ein solches Amt jetzt schon ein herzliches Dankeschön und viel Freude bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit.



ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport  
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, www.zks-zuerich.ch

**ZKS** Zürcher  
Kantonalverband  
für Sport  
Sportkanton Zürich – wir bewegen



ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport  
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, www.zks-zuerich.ch

**ZKS** Zürcher  
Kantonalverband  
für Sport  
Sportkanton Zürich – wir bewegen

Ansonsten war es ein ruhiges Verbandsjahr ohne grössere Höhepunkte oder Tiefschläge. Die Verpflichtungen und anstehenden Arbeiten konnten trotz der prekären Personalsituation grossmehrheitlich korrekt und zur Zufriedenheit der Mitglieder ausgeführt werden.

Der Rheinische Armbrustschützen Verband (RASV) hatte an seiner a.o. Delegiertenversammlung im 2016 beschlossen, ihren Verband – unter anderem auch wegen fehlenden Vorstandsmitgliedern – per DV 2017 aufzulösen. Das ist wirklich sehr schade. Darauhin hatten fünf Sektionen aus diesem Verband ein Aufnahmegesuch an den ZKAV gestellt. Wenn ein Verband aufgelöst werden muss, ist es wichtig, dass sich die Sektionen und Mitglieder einem anderen Verband anschliessen, nicht dass wir noch mehr Mitglieder verlieren.

## Delegiertenversammlung

Die 71. Delegiertenversammlung vom 11. Februar 2017 in Andelfingen war vom Armbrustschützenverein Andelfingen hervorragend organisiert worden. Vielen Dank.

Die Sektionen Beringen ASV, Helvetia Neuhausen Armbrust- und Bogenschützen, Hohenklingen ASV, Uhwiesen ASV und Schaffhausen AS 10m aus dem ehemaligen RASV wurden freudig und mit grossem Applaus in unserem Verband aufgenommen. Wir heissen sie herzlich willkommen und freuen uns auf eine erbauliche Kameradschaft und hoffen, dass sie sich bei uns gut Einleben. Die Veteranengruppe und die Matchschützen haben sich in unseren Organisation eingegliedert. Somit hat der ZKAV 38 Sektionen mit ca. 630 Mitgliedern.



Alle Traktanden konnten problemlos abgehandelt werden.

Die übrigen Vorstandsmitglieder, Ressortleiter und Kommissionmitglieder stellten sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Herzlichen Dank.

## Ausbildung



Der ZKAV fördert die Aus- und Weiterbildung seiner Mitglieder zusammen mit dem EASV, ZHSV und ZKS. Die Jugendausbildung hat dabei einen sehr hohen Stellenwert und wird -vor allem durch die Jugendleiter- mit grossem Aufwand betrieben. Auch für die übrigen Verbandsmitglieder, unsere Schützinnen und Schützen, versuchen wir interessante und ansprechende Aus- und Weiterbildungskurse anzubieten. Leider hält sich das Interesse in Grenzen, so dass die Kurse nur noch im Zwei-Jahres-Rhythmus angeboten werden, in der Hoffnung, dass es dann Vollbelegungen gibt.

Der Standchef-/Schützenmeisterkurs im März und der Schiesskurs 30m im April im Kerenzerberg konnten erfolgreich durchgeführt werden.

## Wettkämpfe / Schützenfeste



Alle ZKAV-Wettkämpfe konnten erfolgreich durchgeführt werden. Schade, dass die Beteiligung teilweise gering ist. Die Teilnehmerzahlen an den Wettkämpfen dürften höher sein. Den Organisatoren macht die Arbeit dann auch mehr Freude. Ein herzliches Dankeschön den Wettkampfleitern, den gastgebenden Sektionen und den Helfern, sind diese Anlässe doch immer mit viel Aufwand und Arbeit verbunden.

Die Armbrustschützenvereine Beringen und Andelfingen feierten ihren 75. Geburtstag mit einem Jubiläumsschiessen. Der ASV Hohenklingen führte das Burgschiessen und der ASV Turbenthal das Breitlandenberg-Schiessen durch. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön, dass sie diese Arbeit auf sich genommen haben.

An den Weltmeisterschaften in Osijek/Kroatien vom 10. bis 15. Juli 2017 konnte sich die Nationalmannschaft sehr gut in Szene setzen und unsere Zürcher-Schützen erzielten sehr gute Resultate und entsprechend konnten sie Medaillen in Empfang nehmen.

Dem Weltmeister Renato Harlacher, ASV Rümlang, gratulieren wir ganz herzlich zu seinem grossen Erfolg.

Ich gratuliere allen Schützinnen und Schützen und Sektionen ganz herzlich zu ihren sehr hohen Leistungen und Erfolgen an kantonalen, nationalen und internationalen Wettkämpfen.

Ich gratuliere allen Schützinnen und Schützen und Sektionen ganz herzlich zu ihren sehr hohen Leistungen und Erfolgen an kantonalen und nationalen Wettkämpfen.

## Ausblick ins 2018



Leider wird uns die Personal-Situation weiterhin beschäftigen und belasten.

An der nächsten DV werde ich als Präsident zurück treten und dieses Amt in jüngere Hände übergeben. Ich wünsche meinem Nachfolger eine ehrenvolle Wahl und viel Freude, Erfolg und Genugtuung in der neuen Aufgabe.

Im Vorstand haben wir immer noch vakante Positionen. Mein Wunsch ist weiterhin, dass ich meinem Nachfolger einen Verband mit einem vollzähligen Vorstand übergeben kann, nicht dass er sich von Beginn an mit der Personalsuche beschäftigen muss.

Leider wird in unserem Verbandsgebiet kein Schützenfest angeboten. Das gibt aber den Schützen die Gelegenheit die Sektionen in den anderen Unterverbänden zu besuchen und neue Kontakte zu knöpfen.

Allen Schützinnen und Schützen wünsche ich viel Freude und Erfolg beim Schiessen und dass sie die erwünschten Resultate erreichen werden.

Ich hoffe, dass der Vorstand weiterhin auf die Unterstützung und Mithilfe durch die Vereine und deren Mitglieder zählen darf, denn nur gemeinsam können Verband und Sektionen und letztendlich der Armbrustschiesssport funktionieren und überleben.

Machen wir weiterhin und unermüdlich Werbung für unseren Sport und hoffen so, dass die Mitgliederzahlen in den Sektionen wieder ansteigen.

## Herzlichen Dank



Es ist mir ein besonderes Anliegen, allen Personen und Institutionen, welche den ZKAV und mich unterstützt haben, zu danken.

Ein besonderer Dank geht an meine Vorstandskameradin/-kameraden und Ressortleiter, welche ihre Arbeiten mit viel Freude selbstständig und fachkundig ausführen, auch wenn sie manchmal dafür Kritik ernten. Ohne ein solches Team würde ein Verband nicht funktionieren.

Ein weiterer, aufrichtiger Dank geht an die Funktionäre und Kolleginnen/Kollegen des EASV, der anderen Unterverbände, des ZHSV und des ZKS. Es ist schön, solche Partner zu haben und mit ihnen zusammen zu arbeiten. Auch die Zukunft können wir nur gemeinsam bewältigen.

Einen ganz herzlichen Dank spreche ich den ZKAV-Sektionen, der Zürcher Matchschützen-Vereinigung und der Zürcher Veteranen-Vereinigung aus. Ohne ihre aufopfernde, unermüdliche Arbeit in den Vereinen und Vereinigungen könnte unser Sport nicht überleben.

Wir alle leisten diese Arbeit mit Freude und ehrenamtlich. Freiwillige, ehrenamtliche Arbeit wird nicht bezahlt, sie ist aber unbezahlbar, darum ist sie umso wertvoller und kann nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Darum spreche ich allen Ehrenamtlichen meinen aufrichtigen und ganz herzlichen Dank aus. Bitte macht so weiter.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei Allen, die mich in den vergangenen Jahren begleitet, unterstützt und ertragen haben. Es war eine sehr lehrreiche, teilweise auch anstrengende Zeit. Ich hatte viele tolle Erlebnisse und durfte viele interessante Leute kennen lernen. Es war eine schöne Zeit.

Mached's guet und bis irgendwann!

Langenhard, im Dezember 2017

Präsident

Paul Dummermuth

